

RS OGH 1973/11/6 3Ob199/73

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 06.11.1973

Norm

EO §353 III
EO §353 VIA
EO §353 VIB

Rechtssatz

Wurde über den Antrag des betreibenden Gläubigers im Sinne des§ 353 Abs 2 EO noch nicht rechtskräftig entschieden, so hat dies auf die rechtskräftige Exekutionsbewilligung gemäß § 353 Abs 1 EO schon deshalb keinen Einfluß, weil es dem betreibenden Gläubiger frei steht, die Kosten der Vornahme vertretbarer Handlungen vorerst selbst - ohne Antrag gemäß § 353 Abs 2 EO - zu bestreiten (ebenso Neumann-Lichtblau 3. Aufl 1102 ua; es handelt sich dabei ja um Exekutionskosten, vgl hiezu EvBl 1970/319 ua).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 199/73
Entscheidungstext OGH 06.11.1973 3 Ob 199/73
EvBl 1974/112 S 241

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0004725

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.11.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at